Kaiserslautern

KLAR gewinnt Publikumspreis

[11.09.2018] Für ihre Steuerungssoftware KLAR (KaisersLauternAnalyse-Recherche) hat die Stadt Kaiserslautern den Publikumspreis des diesjährigen E-Government-Wettbewerbs erhalten.

Die Steuerungssoftware KLAR (KaisersLauternAnalyseRecherche) hat den Publikumspreis des E-Government-Wettbewerbs 2018 (wir berichteten) gewonnen. Wie die rheinland-pfälzische Kommune mitteilt, konnte das in Eigenregie von der Stabsstelle Zentralcontrolling der Stadt entwickelte Tool in der Kategorie Bestes Modernisierungsprojekt überzeugen. 4.000 Stimmen seien für den Publikumspreis abgegeben worden, 1.400 davon für KLAR. „Der Preis ist nicht nur eine große Anerkennung für das Team“, sagt Oberbürgermeister Klaus Weichel. „Er hat eine herausragende Bedeutung für die ganze Stadt und wird an vielen Stellen in Deutschland wahrgenommen werden.“ Martin Verlage, Geschäftsführer der KL.digital GmbH fügt hinzu: „Auf dem Weg zur digitalen Modellstadt in Rheinland-Pfalz markiert dies einen leuchtenden Meilenstein. Alle Mitarbeiter der KL.digital freuen sich über das Ergebnis.“ Laut Kaiserslautern hat die städtische Tochtergesellschaft das Team der Stabsstelle Zentralcontrolling in der Bewerbungsphase des Wettbewerbs stark unterstützt und auch das Onlinevoting in den sozialen Netzwerken intensiv beworben. Auf Anregung des US-amerikanischen Unternehmens Oracle, auf dessen Software KLAR basiere, werde die Stadt nun auch am Best Practice Business Intelligence und Analytics Award teilnehmen. Er wird seit dem Jahr 2005 jährlich von einer Jury aus anerkannten, unabhängigen Experten aus Wirtschaft und Praxis vergeben.

(ve)

Stichwörter: Panorama, Kaiserslautern, KLAR, E-Government-Wettbewerb 2018